

# Statistische Monatsberichte

## der Stadt Nürnberg.

### Seransgegeben vom Statistischen Amt.

Nr. 10.

Oktober 1915.

Nr. 10.

## Inhalt:

I. Wetter u. Tagesstand der Pegnitz Seite 148	V. Handelsstatistik . . . . .	Seite 154	X. Arbeitsvermittlung, Postfahrts- einstellungen, Fremdfürsorge Seite 158	
II. Bevölkerungsbewegung . . . . .	VI. Feuerlöschmaßen . . . . .	155	XI. Arbeiterversicherungswesen . . . . .	160
III. Krankheitsstatistik, Saalt. Ein- richtungen . . . . .	VII. Städtische Beziehungen . . . . .	155	XII. Tierkriege . . . . .	181
IV. Verwaltungssatistik . . . . .	VIII. Gewerbeleben . . . . .	157		
	IX. Preisstatistik . . . . .	157		

## Kurze Übersicht.

Im Oktober 1915 zogen nach den polizeilichen Mel-  
dungen zu 3530 Personen, weg 1579 Personen, Umzüge  
sanden 10472 statt. Es wurden 168 Ehren geschlossen (Oktober  
1914: 158). Geboren wurden 441 Kinder (Oktober 1914: 663),  
davon waren 15 totgeborene und 70 uneheliche. Es starben,  
(ohne die Militärpersonen) 296 Personen (Oktober 1914: 398)  
und zwar 46 an Krankheiten der Kreislauforgane, 41 an  
Lungentuberkulose, 28 an Magen- und Darmkatarrh, 26 an  
Krebs, 16 an Alterschwäche, 15 an Krankheiten der Atmungs-  
organe, 13 an Gehirnenschlag und 12 an Lungenentzündung.  
Säuglinge starben 53 (Oktober 1914: 119), darunter 11 un-  
eheliche; 15 starben im 1. Lebensmonat, 18 starben an Magen-  
und Darmkatarrh, 8 an Lebensschwäche und 3 an Brechdurch-  
fall. An übertragbaren Krankheiten erkrankten (ohne  
Militärpersonen) 435 Personen (September 302, Oktober 1914:  
298) und zwar 79 an Grippe und Diphtherie, 76 an Masern,  
64 an Röteln, 48 an Windpocken, 42 an Scharlach, 26 an In-  
fluenza, 23 an akutem Gelenkheumatismus, 22 an Rötlauf und  
19 an Brechdurchfall; 304 der Erkrankten waren Kinder bis  
zu 10 Jahren. Der Krankenstand im städtischen Kran-  
kenhaus betrug am Schlusse des Monats 923 Personen  
(September 919, Oktober 1914: 765). Die Tätigkeit der Aus-  
tunfts- und Fürsorgestelle für Lungentranke erstreckte sich auf 379 Personen (Oktober 1914: 134); 11 davon  
wurden in Heilstätten überwiesen (Oktober 1914: —).  
Für das städtische Volkshab wurden 35 861 (24 671 m.,  
11 190 w.) Tageskarten gelöst (September 37883); davon trafen  
auf die Schwimmhallen (15267 m., 6 481 w.) 21 748; (Septbr.  
24 697). Bereinnahmt wurden insgesamt 9336 Ml. (Septbr.  
10004 Ml.); davon entfielen auf Tages- und Dauerkarten  
für Schwimmbäder 3411 Ml. und 669 Ml. In den städti-  
schen Brausebädern wurden Karten für 37 060 Bäder  
abgegeben, darunter für 11 469 Wannenbäder (Oktober 1914:  
38 100 Bäder mit 9400 Wannenbädern); am stärksten besucht  
war das Bad in der Schweigerstraße, nämlich von 5151  
Männern und 3 569 Frauen, Schulbrausebäder wurden  
46 991 verabschiedet (September 20 578, Oktober 1914: 20 494)  
und zwar 26 066 an Knaben, 20 925 an Mädchen. Die Schul-  
zahnklinik wurde von 975 Kindern besucht (Oktober 1914:  
487). Die Gesamtzahl der zahnärztlichen Leistungen war 1613,  
es wurden 513 Zahne entfernt und 340 gefüllt. In der  
Feuerbestattungsanlage wurden 19 Leichen eingearbeitet  
(Oktober 1914: 22), davon 16 aus Nürnberg; dem Bekannt-  
nisse nach waren 13 Protestanten, 3 Katholiken und 2 Israeliten.  
Berechtigungszeugnisse wurden 135 ausgestellt. Das  
Heimatrecht wurde an 59 Personen, das Bürgerrecht  
an 38 verliehen. Das Vermittlungsamt erledigte 107  
Fälle, darunter 106 Beleidigungen; in 37 Fällen kam ein  
Vergleich zu Stande. Es wurden 65 Baugesuche eingereicht,  
genehmigt wurden 67 Gefüche. Es kamen im Stadtgebiet  
12 Brände vor (September 10, Oktober 1914: 10); davon

waren 3 Mittelfeuer, 9 Kleinfeuer. Die städtische Wasser-  
versorgung gab insgesamt 1156 886 cbm Wasser ab (Sep-  
tember 1183 832, Oktober 1914: 1052 488); davon fallen auf  
Ronne 844 327, auf die Ursprungleitung 277 458. Die An-  
schlüsse vermehrten sich seit Oktober des Vorjahrs von 15 103  
auf 15 320. Der Gasverbrauch betrug im September  
3 164 570 cbm (August 2 773 850, Septbr. 1914: 2 458 540).  
Die Stromabgabe des Elektrizitätswerkes machte im  
September 1915: 758 704 KWSt. aus (August 572 986, Sep-  
tember 1914: 491 186); davon fielen auf Private 631 975  
(August 514 916, September 1914: 383 474). Die Straßen-  
bahnen beförderte im Oktober 2 541 263 Personen ohne  
Abonnementen (Oktober 1914: 2 226 138). Bereinnahmt wurden  
343 874 Ml. (Oktober 1914: 277 553 Ml.); darunter 260 381 Ml.  
aus Fahrkarten (Oktober 1914: 228 403 Ml.). Die Gewerbe-  
anmeldung beliefen sich auf 270 (Oktober 1914: 324),  
die Gewerbeabmeldungen auf 296 (Oktober 1914: 329).  
Das Gewerbegericht erledigte 26 Streitachen (Oktober 1914:  
29); das Kaufmannsgericht 15 (Oktober 1914: 11). Die  
Vieh-, Fleisch- und sonstigen Lebensmittelpreise  
finden nach wie vor hoch. Durch nicht gewerbsmäßige  
Arbeitsnachweise überhaupt wurden 5719 Stellen vermittelt  
(September 5219, Oktober 1914: 7257). Die gewerbs-  
mäßigen Stellenvermittler hatten 565 Vermittlungen  
(September 521, Oktober 1914: 473), darunter 37 männliche.  
Das städtische Arbeitsamt vermittelte 3 473 Stellen,  
darunter 1183 für weibliche Personen (September 3 405,  
darunter 1294 weibliche; Oktober 1914: 5 546, darunter weibliche  
3 468); auf den auswärtigen Verkehr fielen davon 281 Ver-  
mittlungen (September 349, Oktober 1914: 469). Bei der  
Sparkasse wurden 1 695 072 Ml. eingelegt (Oktober 1914:  
1 365 812) und 6 171 450 Ml. abgehoben (Oktober 1914: 2 047 640).  
Das gesamte Guthaben betrug am Monatsende 40 791 368  
Ml. (Oktober 1914: 41 844 099). Bei der Leihanstalt war  
der Stand der Bauschäfte am Ende des Monats 399 864 Ml.  
(Ende Oktober 1914: 521 592). Von der Armenpflege  
wurden an Unterstützungen bezahlt 40 772 Ml., außerdem für  
Brot und Mittagstisch ausgegeben 11 507 Ml.; unterstützt  
wurden 2 661 Personen oder Familien. In den Zuflucht-  
anstalten für Obdachlose wurden 118 männliche und  
75 weibliche Personen beherbergte. Die Berufsvormund-  
schaft hatte am Schlusse des Monats einen Bestand von  
1 976 Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in  
614 Fällen in Anspruch genommen, davon in 124 von Arbeit-  
gebern; sie erteilte 622 Auskünfte, davon betrofen 326 das  
Bürgerliche Recht und 56 die Gewerbeordnung. Die unter  
der Aufsicht des Magistrats stehenden Krankenkläsen  
hatten 96 788 Mitglieder (September 94 936, Oktober 1914:  
82 587). Fremde wurden beherbergte 11 983 (September  
12 640, Oktober 1914: 8 826). Der Tiergarten wurde von  
34 029 Personen besucht (Oktober 1914: 34 907).

Bezugspreis jährlich 2 Mfl.; Einzelnummer 20 Pf.

Städtisches Landesamt

Hamburg

+ BIBLIOTHEK +

4188









4. Sanitätswache der freiwilligen Sanitätstkolonne vom Roten Kreuz.  
(Ohne Hilfeleistungen für Militärpersonen.)

Monat	Gesamttätigkeit (Fälle)			Hilfe- leistungen		Transporte d. Verletzten	Begleitung d. Verletzten	Hauptfächlichste Veranlassungen zur Hilfeleistung												
	bei Tag	bei Nacht	zusam- men	auf Wache	außer Wache			Gefecht- kämpfe	Ber- wirkungen	Bew- egungen	Durch- suchungen	Branden	Öhnmach- ung	Anfälle	Krank- heit	Ehreng- einfälle	Gefecht- einfälle	Gefecht- trunkenheiten	Epilepie	Gefecht- verletzungen
Oktober 1915	620	131	751	23	12	716	—	9	16	3	27	73	9	17	5	—	19	17	5	27
Septbr. 1915	640	122	762	34	13	715	—	5	20	1	36	110	9	13	8	—	20	18	4	28
Oktober 1914	867	162	1029	25	12	989	3	8	32	2	17	417	—	6	9	—	22	10	3	37

5. Desinfektionsanstalt.

Monat	Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in Anspruch genommen																				
	in Fällen	davon in ... Fällen										in ... Fällen wegen									
		gegen Gebühr		unentgeltlich								Gebühr	Zufallen	Gebühr	Zufallen	Gebühr	Zufallen	Gebühr	Zufallen	Gebühr	Zufallen
Oktober 1915	253	2	27	2	88	53	81	38	—	72	3	—	—	—	—	50	—	—	7	83	
Septbr. 1915	192	2	23	6	63	43	55	25	—	48	2	1	—	—	—	42	—	—	—	43	
Oktober 1914	225	3	35	2	46	47	92	15	—	54	3	7	—	—	—	43	—	—	24	79	

6. Städtisches Volksbad.

Monat	Besucher mit Tageskarten**)			Davon treffen auf die								Einnahmen		
				Schwimm- hallen		Wannen- bäder		Brause- bäder		Dampf- bäder		insgesamt		darunter für Schwimm- bäder aus
	m.	w.	zufl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Tageskarten
Oktober 1915	24 671	11 190	35 861	15 267	6 481	5 359	4 142	4 045	567	—	—	9 336,17	3 411,10	669,—
Septbr. 1915	25 717	12 166	37 883	17 027	7 670	4 829	3 945	3 861	551	—	—	10 003,58	3 907,50	1 056,50
Oktober 1914*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

\*) Geschlossen.

\*\*) Außerdem wurden im Berichtsmonat Dauerkarten abgegeben für  
je 10 Schwimmbäder . . . . . 104 Stück je 6 Dampfbäder . . . . . — Stück  
" 20 " . . . . . 57 " für Schwimmunterricht für Erwachsene . . . . . 7 "  
" 50 " . . . . . 8 " " " Kinder . . . . . 10 "

Für Rechnung von Krankenkassen wurden — Bäder abgegeben.

7. Städtische Brausebäder.

Monat	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad													
	Bäder	Frauen- entor	Johannis		Wöhrder- tor		Geiersberg		Steinbühl (Angerstraße)		Schweiger- straße		Marsfeld- straße	
			i. M.	f. Fr.	i. M.	f. Fr.	i. M.	f. Fr.	i. M.	f. Fr.	i. M.	f. Fr.	i. M.	f. Fr.
Oktober 1915	Brause- Wannen-	3403	2024	348	2926	505	3139	478	3539	560	4585	1076	2514	494
		—	557	1114	—	874	—	1225	—	1819	566	2493	1181	1640
Septbr. 1915	Brause- Wannen-	3482	1816	387	2615	795	2886	499	3483	551	2623	724	2419	355
		—	528	1045	—	746	—	1277	—	1850	292	1365	1222	1559
Oktober 1914	Brause- Wannen-	3697	—	—	3332	439	4390	574	4046	487	3947	668	3100	359
		—	—	—	—	778	—	1499	—	1618	578	2157	1324	1446
Oktober 1915			September 1915											
Brause- bäder	Wannen- bäder	Bäder zusammen	Einnahm. M.	Brause- bäder	Wannen- bäder	Bäder zusammen	Einnahm. M.	Brause- bäder	Wannen- bäder	Bäder zusammen	Einnahm. M.			
25 591	11 469	37 060	6 423,85	22 635	9 888	32 523	5 601,50	28 700	9 400	38 100	6 355,45			

### 8. Schulbrausebäder.

Schulhäuser	Bade-tage	Oktober 1915			September 1915		Oktober 1914		
		Bäder			Bade-tage	Bäder	Bade-tage	Bäder	
		an Knaben	an Mädchen	zu- ammen					
Adam-Krafft-Straße 2*)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Ambergerstraße 25*)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bartholomäusstraße 16	11	2342	1068	3410	—	—	—	—	
Bartholomäusstraße 75	4	376	158	534	3	404	3	516	
Bauernfeindstraße 24	8	1600	1250	2850	6	2200	—	—	
Bielingplatz 2	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bismarckstraße 20*)	5	925	907	1832	1½	334	5	2044	
Findelgasse 7	9	3724	3598	7322	5	4235	—	—	
Göbichenhofstraße 151	—	—	—	—	—	—	—	—	
Goethestraße 42*)	8	2244	2108	4352	3	1254	3	1245	
Harsdörfferstraße 1	3	578	369	947	—	—	—	—	
Heimburgstraße 89	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hertigplatz 1*)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Holzgartenstraße 14	8	2244	2108	4352	6	2931	9	7093	
Kernstraße 6*)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Knauerstraße 20*)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Landgrabenstraße 54*)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Lutherplatz 4	10	1761	1352	3113	8½	2770	5½	2375	
Marienstorgraben 12	6	749	895	1644	—	—	—	—	
Pfeifferstraße 6*)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Reitersbrunnenstraße 12	8	1656	762	2418	—	—	—	—	
Scharrestraße 33	13	2425	1682	4107	7½	1923	9	2680	
Schnieglinger Straße 38/50	10½	1572	1209	2781	4½	1192	6	1890	
Schweinauer Straße 20*)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sielstraße 15*)	8	1660	1565	3225	4	1573	—	—	
Sperberstraße 85	8	1255	1196	2451	6	1762	9	2651	
Übländstraße 33	—	—	—	—	—	—	—	—	
Webersplatz 17/19*)	6	955	698	1653	—	—	—	—	
Wiesenstraße 68	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wöldernstraße 43*)	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen		125½	26 056	20 925	46 991	55	20 578	49½	20 494

\*) Nicht zu Schulzwecken benutzt.

### 9. Schulzahnklinik.

Monat	Besuche von Kindern	Neuzugänge*)	Zahnärztliche Leistungen								
			Milchzähne			Bleibende Zähne		Wurzelbehandlungen und Füllungen		Zahnentzündungen und Schäden, entfernt	
			m.	w.	auf.	gefüllt	entfernt	gefüllt	entfernt	entfernt	entfernt
Oktober 1915	975	215	318	534	—	287	340	226	58	22	511
Septbr. 1915	740	193	285	478	—	201	280	166	26	25	382
Oktober 1914	487	139	180	319	—	160	204	160	22	4	165
											81
											796

\*) Kinder, die im Laufe des Monats mehrmals behandelt wurden, sind hierbei nur einmal gezählt.

### 10. Feuerbestattungsanlage.

Monat	Eingeäscherte Leichen			Davon waren				Von den Leichen kamen aus			
	infantil	weiblich	aufammen	Protektanten	Setholzen	Spiraliten	lonstige	Münzberg	Mittelfrank. (ohne Stoff.)	bem. sonstig. Bahnen (ohne Mittelfranken)	außerordentl. Dörten
Oktober 1915	13	6	19*)	13	3	2	1	16	3	—	—
Septbr. 1914	16	8	24	19	3	2	—	19	2	3	—
Oktober 1915	18	4	22	18	1	2	1	15	2	—	—

\*) Darunter — Person unter 16 Jahren, für die der Inhaber der elterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte.



Vierteljahr	Gesamtzahl der Neubauten	Davon waren									Auf neuen Grundstücken entstanden
		Wohngebäude	öffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Hotels, Konzertäle u. s. w.	Geschäftsgebäude	Fabrik- und Werkstattgebäude	Lagerhäuser u. s. w.	Stallgebäude	Sonstige Gebäude	
III. Vierteljahr 1915	36	29	—	—	—	—	3	4	—	—	34
II. Vierteljahr 1915	21	15	—	1	—	1	2	1	—	1	18
III. Vierteljahr 1914	122	104	5	1	—	—	7	2	—	3	99

#### 4. Neu entstandene Wohnungen.

Vierteljahr	Zahl der neu entstandenen Wohnungen													Davon Wohnungen mit Gewerberäumen		
	mit ... Wohrräumen*)								mit ... heizbaren Räumen*)							
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
III. Vierteljahr 1915	—	1	12	59	2	5	4	3	1	13	37	23	6	6	86	1
II. Vierteljahr 1915	—	—	11	68	20	16	1	4	1	6	60	32	14	7	120	5
III. Vierteljahr 1914	—	1	38	254	57	30	7	19	—	25	202	120	41	18	406	19

\*) Die Fläche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

## VI. Feuerlöschwesen.

### Brände im Stadtgebiet und ihre Ursache.

Monat	Brände im Stadtgebiet	Darunter			Beim Eintreffen der Feuerwehr waren bereits gefüllt	Blinde Wurm	Ursache der Brände						Unbekannte u. sonst. Ursachen	Gesamt
		Großfeuer*)	Mittelfeuer*)	Kleinfeuer*)			Brandstiftung	Fahrlässigkeit	Fehlende u. gefährl. Anlagen	Selbstentzündung	Explosion			
Oktober 1915	12	—	3	9	6	2	1	1	5	—	1	4	—	—
September 1915	10	—	—	10	5	2	—	2	—	1	—	7	—	—
Oktober 1914	10	—	—	10	5	3	—	—	3	1	—	6	—	—

\*) Großfeuer = Feuer, bei dem mehr als eine Schlauchleitung, Mittelfeuer = Feuer, bei dem nur 1 Schlauchleitung, Kleinfeuer = Feuer, bei dem nur Handlöscher oder sonstige Geräte angewendet werden.

## VII. Städtische Betriebe.

### 1. Wasserversorgung.

Monat	Wasserabgabe in cbm										Umschlässe am Ende des Monats	
	Ranna	Ur sprungsleitung	Pumwerk									
			Främersweier	Erlensteigen	Spinnerei	Schwammbennmühle	Großweidenmühle	Quitsbühlhain	Muggenhof	Schönbrunnleitung	insgesamt	
Oktober 1915	844 327	277 458	—	—	21 378	8 837	1 786	—	—	3 100	1 156 886	15 320
September 1915	860 833	277 056	—	6 994	20 268	13 528	2 153	—	—	3 000	1 183 832	15 807
Oktober 1914	730 371	275 776	—	—	26 213	15 480	1 548	—	—	3 100	1 052 488	15 103

### 2. Gaswert.

Monat	Vom Gasverbrauch fallen auf**)										Verlust und Ausgleichssumme**) cbm
	Gas erzeugung cbm	Gas verbrauch cbm*)	öffentliche Beleuchtg. cbm	städt. Ge bäude cbm	Privatbeleuchtung cbm	technische Zwecke cbm	Gasselbst messer cbm	unentgelt. Abgabe cbm	eigenen Verbrauch cbm	Verlust und Ausgleichssumme**) cbm	
Septbr. 1915	3 201 320	3 164 570	212 860,0	22 303	512 709	1 630 440	536 943	2 218,0	26 178,0	+ 220 919,0	
August 1915	2 784 400	2 773 850	176 782,4	14 616	309 548	1 509 621	468 290	1 794,0	23 093,0	+ 270 105,6	
Septbr. 1914	2 457 690	2 458 540	213 566,9	21 125	493 382	1 319 669	394 978	1 894,0	10 000,0	- 2 074,9	

\*) Abgabe in der Zeit vom ersten bis zum letzten Tag des Berichtsmonats nach dem Hauptmesser im Gaswerk.

\*\*) Die Ausgliederung des Verbrauchs wird durch Eingabelungen bei den Konsumenten festgestellt, kann tatsächlich also nie für den abgeschlossenen Berichtsmonat festgestellt werden; Abweichungen werden in der letzten Spalte ausgeglichen.

†) einschl. Beleuchtung der Verkehrsankünfte.

### 3. Elektrizitätswerk.

Monat	Gesamtjahr	Elektrizitäts-		Gesamtbücher für Treppen- beleuchtung	Gesamtanschlußwert am Monatsende für			Stromabgabe					
		Licht	Kraft		Sicht	Motoren	sonstige Appa-	zu Strom für Sicht und Kraft	für Treppen- beleuchtung und Klingel- (entzogen)	an lädt. Gefände	für Straßen- und über- leitung	zum Gebüh- rener- tricht	Insgesamt
		Stund am Monatsende			K.W.	Bahl	K.W.	K.W.					
Septbr. 1915	5 803	12 862	1 990	3 638	11 570	3 427	9 069	1 320	631 975	50 101	31 284	44 370	974 758 704
August 1915	5 676	12 554	1 979	3 512	11 481	3 424	9 044	1 311	514 916	—	23 028	34 455	587 572 986
Septbr. 1914	5 035	10 989	1 887	2 899	10 741	3 174	8 183	1 211	383 474	41 805	25 229	39 411	1 267 491 186

\*) Die Stromberechnung für selbsttätige Treppenbeleuchtungs- und Klingelanlagen erfolgt vierteljährlich.

### 4. Straßenbahn.

Linien	Rech- nungskilo- meter *)	Beförderte Perso- nen **)	Einnahmen								insgesamt %
			aus Fahr- scheinen %	aus ganzen Strecken- Abonnementen %	aus Arbeiter- fahrtkort. %	aus Schüler- karten %	aus sonst. Abonn.u. Sonder- wagen %	aus Militär- wochen- karten %			
1. Magdeburg-Fürth	192 900,60	683 995	73 000,60								
2. Duhndteich-Gustav- Adolph-Straße	73 825,00	270 707	27 276,00								
3. Nordostbhf.-Schweinau	68 276,50	248 671	25 105,15								
4. Tiergatt.-Kartäusertor	22 167,00	51 387	5 194,60								
5. Ringlinie	100 869,50	398 060	40 072,00	11 223,00	12 440,30	31 571,80	8109,00	4922,20	15277,00	343 874,25	
6. Westfriedhof-Erlensteg.	73 575,50	209 656	21 088,35								
7. Quitpoldh.-Muggenhf.†)	44 869,50	144 500	14 550,45								
8. Südfriedhof-Hauptbhf.	39 407,50	101 936	10 294,55								
9. Gibitzchenhof-Quotpoldh.	52 155,50	198 281	20 006,30								
10. Frankenstr.-Viktoriastr.	33 782,00	116 057	11 705,00								
11. Platnersanlage-Wilzstr.	13 077,00	41 653	4 328,95								
12. Mögeldorf-Hauptbhf. S)	31 359,50	76 360	7 709,00								
October 1915	746 265,10	2 541 263	260 330,95	11 223,00	12 440,30	31 571,80	8109,00	4922,20	15277,00	343 874,25	
September 1915	719 652,80	2 557 132	262 042,35	10 216,80	11 469,80	25 515,10	897,00	—	—	14367,00	324 508,05
October 1914	586 158,40	2 226 138	228 403,40	8 849,10	9 311,30	13 308,10	5134,50	6352,15	6194,00	277 552,85	

\*) Rechnungskilometer = Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km.

\*\*) Ohne Abonnenten.

### 5. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel.

Vortrag	Fleisch- Wurstwaren	Milch	Fette	Süßigkeiten und Getränke	Gewürze	Grünsäfte	Früchte und Gemüse	Sauerkraut und Salate	Brot	Bier	Wein	Gesäß	Zusammen			
													October 1915	Septbr. 1915	October 1914	
Zahl der untersuchten Proben	17	780	—	18	—	3	2	—	18	21	2	58	914	816	1044	
Zahl der Beanstandungen	7	46	—	3	—	1	2	—	—	13	—	7	79	150	43	
Zahl der gutachtl. Aeußerungen ohne Untersuchung	1	21	—	8	1	1	—	2	—	—	3	34	73	90	53	
Von den untersuchten Proben waren:																
1. durch die Untersuchungsanstalt entnommen	16	726	—	3	—	—	1	2	—	—	21	—	29	798	526	912
2. vom Stadtmagistrat überwiesen	1	54	—	5	—	—	—	—	16	—	2	5	83	282	95	5
3. von anderen Behörden überwiesen	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	17	20	7	1	32
4. von Privaten überwiesen	—	—	—	4	—	—	—	—	2	—	—	7	13	13	1	

### VIII. Gewerbeleben.

#### 1. Gewerbe-An- und -Abmeldungen.

Gewerbearten	Anmeldungen im			Abmeldungen im		
	Oktober 1915	September 1915	Oktober 1914	Oktober 1915	September 1915	Oktober 1914
I. Kunst- und Handelsgärtnerie . . .	1	—	1	—	—	1
II. Tierzucht und Fischerei . . .	—	—	—	—	—	1
III. Bergbau, Hüttent., Salinenbetrieb . . .	—	—	—	—	3	4
IV. Industrie der Steine und Erdöl . . .	—	—	—	—	15	13
V. Metallverarbeitung . . .	2	5	4	7	6	5
VI. Industrie der Maschinen u. Apparate . . .	7	—	1	2	—	—
VII. Chemische Industrie . . .	1	3	—	2	—	—
VIII. Industrie der forstw. Nebenprodukte . . .	—	—	—	2	—	2
IX. Textilindustrie . . .	1	—	3	1	2	3
X. Papierindustrie . . .	1	2	1	7	5	4
XI. Lederindustrie u. Znd. lederart. Stoffe . . .	2	3	1	6	9	14
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe . . .	1	2	2	16	7	14
XIII. Znd. d. Nahrungs- u. Genussmittel . . .	4	4	8	22	26	25
XIV. Bekleidungsgewerbe . . .	24	21	17	6	10	12
XV. Reinigungsgewerbe . . .	5	4	3	14	13	14
XVI. Baugewerbe . . .	—	1	2	7	2	3
XVII. Photographiche Gewerbe . . .	—	1	—	—	3	—
XVIII. Künstlerische Gewerbe . . .	2	—	1	—	—	—
XIX. Handelsgewerbe . . .	155	94	151	145	106	156
XX. Versicherungsgewerbe . . .	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe . . .	3	2	1	4	—	4
XXII. Gast- und Schankwirtschaften . . .	55	30	118	50	23	53
XXIII. Musik-, Theater-, Schaustellungs- Gewerbe . . .	3	2	—	3	2	—
XXIV. Sonstige Gewerbe*) . . .	3	—	2	2	2	1
Zusammen	270	174	324	296	234	329

\*) Gewerbe, die in der amtlichen Gewerbeliste nicht aufgeführt sind, z. B. Privatentbindungsanstalten etc.

#### 2. Gewerbe- und Kaufmannsgericht.

(Die kursiv gedruckten Zahlen beziehen sich auf das Kaufmannsgericht.)

Monat	Plageansprüche von — gegen			Wert des Streit- gegenstands			Er- ledigte Streit- sachen	Davon erledigt durch					Von den durch Endurteil erledigten Klagen wurden			
	G/R *)	R/G *)	R/G *)	bis 50 M	über 50 M	nicht fest- gestellt		Ver- gleich	End- urteil	Un- erkennt- nis- urteil	Ber- säum- nis- urteil	sonst. Maß- nahmen	abge- wiesen	stattgegeben	ganz	teilw.
Oktober 1915	2	—	30	25	2	5	26	18	2	—	1	5	1	1	—	—
	2	—	13	4	10	1	15	6	3	—	1	5	3	—	—	—
September 1915	2	—	35	25	6	6	43	17	5	—	4	17	5	—	—	—
Oktober 1914	—	—	12	2	7	4	11	7	—	—	—	4	11	3	1	—
	—	—	22	11	11	—	29	14	4	—	—	11	12	4	2	2
	—	—	27	4	23	—	26	6	8	—	—	—	—	—	—	—

\*) G = Arbeitgeber; R = Arbeitnehmer.

### IX. Preisstatistik.

#### 1. Viehpriese.

Vieh- gattung	Die No- tierung bezieht sich auf	Oktober 1915	Septbr. 1915	Oktober 1914
		von — bis	von — bis	von — bis
Dachsen . . .	1 Br. Lebend- gewicht	(50)	50—79 M	36—55 M
Schlacht- schweine . . .	1 ♂ Lebend- gewicht	121—138 ♂	120—146 ♂	48—60 ♂
Kälber . . .	1 ♂ Schlacht- gewicht	78—108 ♂	75—100 ♂	55—77 ♂
Schafe . . .	1 ♂ Schlacht- gewicht	50—100 ♂	55—95 ♂	40—75 ♂
Sang- lämmer . . .	1 ♂ Schlacht- gewicht	—	—	—

#### 2. Fleischpriese.

Fleischgattung	Oktober 1915			Septbr. 1915	Oktober 1914
	Rie- digster	Höchster	meist bez.		
Preis für das Pfund in Pf.					
Ochsenfleisch . . .	110	130	120	120	95
Stier-, Kühl-, Junggrindf.	95	120	110	110	80
Kalbfleisch (mittl. Saugt.)	95	120	110	100	85
Lammfleisch . . .	100	120	110	110	90
Schafsfleisch . . .	75	90	75	75	60
Schweinefleisch, frisch	160	180	170	170	85
Schweinefleisch, geräuch.	180	220	200	180	105

### 3. Durchschnittsfleischpreise nach Notierungen der Konsumenten.

Monat	Ochsen-(Rind)-fleisch		Kalbfleisch			Schweinefleisch			Lammfleisch		
	Kochfleisch	Bratenstück	Kochfleisch	Bratenstück	Schnitzel	Kochfleisch	Bratenstück	Steckfette	Kochfleisch	Bratenstück	
	Durchschnittspreis für das Pfund in Pfennigen.										
Oktober 1915	124	124	117	118	170	175	176	194	108	108	
September 1915	126	125	116	115	169	175	175	178	108	113	
Oktober 1914	95	97	88	90	145	85	85	106	88	89	

Zur Durchschnittsbildung wurden im Berichtsmonat die Preise von 28 in allen Stadtteilen wohnhaften Migrern in Berechnung gezogen.

### 4. Preise für sonstige wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für $\frac{1}{2}$ kg in Pfennigen für												Milch 1 l d			
	Rötirot*)	Mettmehl	Formmehl	Grieß	Linsen	Erbsen	Reis	Butter	Sand-	Hind-	Gebratene-	Wurst-	Getreide-	1 Stk d	60 Stk d	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	mehl	garne	Kartoffel			
Okt. 1915	20—21	24—26	21	—	—	60—70	—	45—58	150	190	200	195—200	4—5	17	10.—10.20	22
Sept. 1915	21	24—26	26	—	55	60—65	—	48—65	160—180	170—210	200	185	5—6	13—15	740—850	24
Okt. 1914	11—17	25	19—20	—	40	40—50	24—50	28—40	135—140	115—120	100	75—85	4—5	9	540—550	24

\*) Wird nur im Gewichte von 1 und 2 Kilo hergestellt.

## X. Arbeitsvermittlung. Wohlfahrtseinrichtungen. Armenfürsorge.

### 1. Nicht gewerbsmäßige Stellen- und Arbeitsnachweise.

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für			
	m.	w.	m.	w.		
	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen		
Oktober 1915	4625	1917	5221	3376	4025	1694
September 1915	4060	1834	5715	3770	3636	1583
Oktober 1914	4003	3701	7784	6044	3613	3644

### 2. Gewerbsmäßige Stellenvermittler.

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeitssuchenden für			
	m.	w.	m.	w.		
Oktober 1915	45	732	66	1004	37	528
September 1915	32	878	23	1226	6	615
Oktober 1914	21	695	38	930	12	461

### 3. Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellenangebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern		Bermittlungen		Neu eingegangene Stellenangebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern		Bermittlungen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen	Stellen
I. Landwirtschaft, Gärtn. u Tierzucht	29	21	11	29	23	19	16	18	11	—	15	17
II. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Tiefgräberei	2	—	6	—	2	—	1	—	2	—	1	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	374	87	267	258	285	84	82	1	39	—	82	1
V. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	6	—	—	—	6	—	6	—	—	—	6	—
VII. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VIII. Industrie d. forstw. Nebenprod. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firniße	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellenangebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern		Bermittlungen		Neu eingegangene Stellenangebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern		Bermittlungen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
X. Papierindustrie . . . . .	6	21	9	41	6	19	—	—	4	—	—	—
XI. Lederingd. u. Ind. lederart. Stoffe	45	—	40	—	38	—	3	—	16	—	3	—
XII. Indust. d. Holz- u. Schnitzstoffe	146	1	137	12	108	1	2	—	25	—	2	—
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genussmittel	25	12	18	11	16	11	1	—	10	—	1	—
XIV. Bekleidungsgewerbe . . . . .	113	205	70	239	70	195	1	—	22	—	1	—
XV. Reinigungsgewerbe . . . . .	106	—	128	—	87	—	10	—	23	—	10	—
XVI. Baugewerbe . . . . .	6	11	11	—	6	10	1	—	—	—	1	—
XVII. Graphische Gewerbe . . . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII. Künstl. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Maschinisten, Feuer-, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	147	52	154	296	139	50	15	17	14	26	14	18
XX. Handelsgewerbe . . . . .	—	17	5	48	—	14	—	—	4	—	—	—
XXII. Gast- u. Schankwirtsch. (auschl. Haushälter, Pförtner usw.)	248	188	316	363	240	161	50	42	54	41	48	32
XXIV. Sonstige Lohnarb. u. häusl. Dienste	1315	685	1665	921	1233	603	11	26	91	82	10	15
XXV. Freie Berufsorten . . . . .	7	—	4	4	6	—	1	—	1	—	1	—
XXVI. Lehrlinge aller Berufsorten .	23	28	26	36	25	16	3	—	1	—	3	—
Oktober 1915	2598	1328	2869	2258	2290	1183	203	104	317	149	198	83
September 1915	2411	1481	3116	2532	2111	1294	252	136	282	122	234	115
Oktober 1914	2226	3486	4250	4606	2078	3468	356	128	262	120	345	124

#### 4. Städtische Sparkasse.

Monat	Einlagen						Abhebungen		Neu- ausge- stellte Sparbücher	Spargäste			
	bis 20 M (einschl.)		über 20 M		zusammen		Zahl	Betrag M		Zahl	Guthaben**) M		
	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M							
Okt. 1915*)	a	3 187	32 746	6 578	976 070	9 765	1 008 816	15 775	5 469 875	1 222	1 281	109 855	39 655 298
	b	43	450	396	513 760	439	514 210	791	577 542	14	2	358	718 066
	c	46	412	232	171 634	278	172 046	454	124 033	1	1	203	418 004
zusammen		3 276	33 608	7 206	1 661 464	10 482	1 695 072	17 020	6 171 450	1 237	1 284	110 416	40 791 368
Septbr. 1915		3 429	39 553	8 477	2 013 532	11 906	2 053 085	9 837	2 025 672	1 183	1 184	110 463	45 179 525
Oktober 1914		2 283	25 511	6 421	1 340 301	8 704	1 365 812	9 916	2 047 640	1 130	1 244	103 250	41 844 099

\*) a = Sparverkehr; b = Scheinfertverkehr; c = schriftlicher Auszahlungs- u. Ueberweisungsverkehr. \*\*) Einheitlich der Kapitalszinsen.  
 \*\*) Der hohe Betrag der Abmelungen findet seine Erklärung in den Zeichnungen für die 3. Kriegsanleihe.  
 §) Gegen den Vormonat berichtigt.

#### 5. Städtische Leihanstalt.

Monat	Zugang		Abgang						Stand am Schlusse des Monats	
	durch Versehen und Erneuern		durch Auslösen und Erneuern		durch Versteigerung		zusammen		Pfänder	Vorschüsse M
	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M	Pfänder	Vorschüsse M
Oktbr. 1915	5 590	42 579	6 445	48 190	376	2 904	6 821	51 094	44 517	399 864
Septbr. 1915	6 266	50 146	6 494	50 871	600	4 804	7 094	55 675	45 748	408 379
Oktober 1914	5 991	49 870	6 899	50 662	752	5 293	7 651	50 955	57 673	521 592

#### 6. Armenpflege. Unterstützungen.

Monat	Ausbezahlt wurden			Abgegeben wurden			Ausgaben	
	an laufenden Unterstüttungen M	an einmaligen Unterstüttungen M	insgesamt M	Brot kg	Mittagstisch Portionen	für Brot M	für Mittagstisch M	
Oktbr. 1915 (2 Zahltage)	40 494,71	277,40	40 772,11	18 409	11 837	7 363,60	4 142,95	
Septbr. 1915 (2 Zahltage)	40 936,40	260,—	41 196,40	18 845 1/2	11 758	7 538,20	4 115,30	
Oktober 1914 (2 Zahltage)	64 548,61	799,70	65 348,31	32 830	19 329	9 192,40	5 797,70	

## 7. Armenpflege. Unterstüttung.

## 8. Zufluchtsanstalten für Obdachlose.

Monat	Zahl der unterstütteten Familien oder Personen			
	welche laufende Unterstützungen erhielten		einmalige Unterstützungen erhielten	insgesamt
	Übergang aus dem vorherigen Monat	Neuzugänge im Berichtsmonat		
Oktober 1915	2 557	63	2 620	41
Septbr. 1915	2 622	68	2 690	36
Oktober 1914	4 965	419	5 384	98
				2 661
				2 726
				5 482

Monat	Beherrschte Personen					
	männlich			weiblich		
	Heimliche	fremde	insgesamt	Heimliche	fremde	insgesamt
Oktober 1915	23	95	118	20	55	75
Septbr. 1914	39	101	140	29	64	93
Oktober 1915	108	309	417	18	41	59

## 9. Berufsvormundschaft.

Monat	Ausgang				Abgang				Bestand am Schlusse des Monats	
	an Mündeln				infolge					
	Armenunterstützung	Inlosgabe	Erzwangserziehung	zusammen	Bolljährigkeit	Legitimation	Tod	sonstige Gründe		
Oktober 1915	3	31	—	34	—	6	5	4	15	1976
Septbr. 1915	4	23	—	27	—	7	2	4	13	1957
Oktober 1914	11	17	—	28	1	18	19	7	45	1866

## 10. Rechtsauskunftsstelle.

Monat	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen				Erteilte Auskünfte	Von den Auskünften betrafen								
	in Fällen	darunter von				Bürgerlich.	Ge- werbe- ord-nung	Han- dels- recht	Ver- fah- ren	Straf- recht und Straf- prozeß	Ver- sicherungs- recht	Ge- meinde und Staat- angelegen.	sonstige Rechts- gebiete	
		Arbeitnehmern	Arbeit- gebären	m. w.										
Oktober 1915	614	103	231	124	622	326	56	21	82	64	14	26	33	
Septbr. 1915	600	111	227	134	605	311	66	12	77	64	13	25	37	
Oktober 1914	841	210	277	197	862	642	56	15	22	59	16	17	35	

## XI. Arbeiterversicherungswesen.

### 1. Mitgliederstand der der Rüffsicht des Magistrats unterstellten Krankenkassen.

Datum	Versicherungspflichtige		Freiwillige		Gesamtzahl der Mitglieder	darunter erwerbsunfähig frank gemeldete Mitglieder						
	Mitglieder					Versicherungspflichtige			insgesamt			
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	auf.	m.	w.	m.	w.
1. Oktober 1915	42 907	48 367	1 794	3 720	44 701	52 087	96 788	1 247	1 548	1 287	1 641	2 928
1. Septbr. 1915	42 698	46 709	1 756	3 773	44 454	50 482	94 936	1 210	1 585	1 250	1 682	2 932
1. Oktober 1914	43 091	31 015	2 022	6 459	45 113	37 474	82 587	1 187	796	1 244	1 050	2 294

### 2. Invalidenrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahnten Renten	Im Berichtsmonat wurden Renten neubewilligt an Personen im Alter von										
					40 und weniger Jahren		41—50 Jahren		51—60 Jahren		61—70 Jahren		über 70 Jahren		
	m.	w.	auf.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Oktober 1915	2 592	2 024	4 616	84 532,83	12	7	7	4	7	3	5	1	4	1	
Septbr. 1915	2 583	2 024	4 607	79 478,93	8	4	4	4	7	9	8	6	2	3	
Oktober 1914	2 573	1 945	4 518	77 426,75	8	3	4	2	9	1	16	9	1	2	

### 3. Altersrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlt. Renten in M.
	m.	w.	zus.	
				%
Okt. 1915	228	40	268	4 019,65
Sept. 1915	230	40	270	4 054,05
Oktbr. 1914	211	43	254	3 769,15

### 4. Unfallrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlt. Renten in M.
	m.	w.	zus.	
				%
Okt. 1915	2 147	913	3 060	49 669,79
Sept. 1915	1 891	689	2 580	44 024,08
Oktbr. 1914	2 187	789	2 976	48 306,22

### 5. Betriebsunfälle.

Monat	Unfälle			
	Ledige	Fremde	Tödliche	zus.
Okttober 1915	252	86	—	338
Septbr. 1915	268	102	3	373
Okttober 1914	164	18	1	183

### 6. Witwen- u. Witwerrenten. Witwengelder.

Monat	Zahl der Empfänger von		Gesamtbetrag der ausbezahlteten	
	Renten		Witwen-	Gelder
	m.	w.	M.	%
Okttober 1915	2	202	21	1 356,35
Septbr. 1915	2	196	22	1 315,85
Okttober 1914	2	146	8	975,40

### 7. Waisenrenten. Waisenaussteuer.

Monat	Zahl der Empfänger von		Gesamtbetrag der ausbezahlteten	
	Renten		Waisen-	Aussteuer
	m.	w.	M.	%
Okttober 1915	1134	1162	—	6 868,97
Septbr. 1915	1092	1119	—	6 622,17
Okttober 1914	436	500	1	2 600,75

## XII. Verkehr.

### 1. Milchversorgung durch die Eisenbahn.

Monat	Milch-Empfang durch die Eisenbahn								Zusammen Liter	
	Strecke									
	Rüttelberg- Ingolstadt	Rüttelberg- Passau	Rüttelberg- Fürth i. B.	Rüttelberg- Marktredwitz	Rüttelberg- Eichenau	Rüttelberg- Lichtenfels	Rüttelberg- Würzburg	Rüttelberg- Crailsheim		
Liter										
Okttober 1915 . . . . .	595 104	465 065	130 238	207 474	17 400	4 358	198 741	368 788	1 987 168	
September 1915 . . . . .	618 667	492 486	135 248	219 791	16 070	4 129	198 555	340 755	2 025 701	
Okttober 1914 . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

### 2. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde						insgesamt
	in Hotels	in Gästehöfen einfacherer Art	in Gästhäusern (Gästewirt- schaften)	in Fremden- pensionen	in Herbergen		
Okttober 1915 . . . . .	7 004	2 595	1 774	223	387	—	11 983
September 1915 . . . . .	7 408	2 675	1 808	185	564	—	12 640
Okttober 1914 . . . . .	4 506	1 851	1 342	124	1 003	—	8 826

### 3. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	darunter			
		Aktionäre und Abonnenten	Besucher gegen Tageskarten		
			Erwachsene	Kinder	Schüler
Okttober 1915 . . . . .	34 029	13 827	14 031	935	5 236
September 1915 . . . . .	44 435	17 949	22 271	2 127	2 088
Okttober 1914 . . . . .	34 907	17 115	9 890	670	7 232